

## PRESSEMITTEILUNG

Köln, 03.05.2023

JUNIOR Landeswettbewerb 2023

## DIE BESTEN SCHÜLERFIRMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG HEIßEN „REBALANCED“ UND „CRIME VENTURE“

Mit einer magnetischen Bildschirmfolie sowie einer hochwertigen Silikonspitze für den Apple Pencil, mit denen sich das Schreibgefühl junger Menschen verbessert und einem selbst geschriebenen und entwickelten Krimi-Dinner-Spiel – damit haben die JUNIOR Unternehmen „Rebalanced“ und „Crime Venture“ heute beim Landesentscheid der IW JUNIOR gGmbH in Stuttgart den Titel gewonnen. Die Schülerinnen und Schüler überzeugten die Jury aus Bildungs- und Wirtschaftsvertreterinnen und -vertretern. Die beiden Schülerfirmen vertreten Baden-Württemberg im Juni beim Bundeswettbewerb, wenn Deutschlands beste Schülerfirma gekürt wird.

Geschäftsidee und -bericht, Jury-Interview und Unternehmenspräsentation auf der Bühne – beim Landeswettbewerb werden die Schülerfirmen in diesen vier Kategorien bewertet. Ausgezeichnet wird das Unternehmen mit dem stimmigsten Gesamtkonzept. Dazu zählt auch der Entwicklungsprozess der Jugendlichen, ihr Umgang mit Herausforderungen im Team und die Fähigkeit, potenzielle Kundinnen und Kunden sowie Investorinnen und Investoren zu begeistern.

Beim Event setzten sich „Rebalanced“ vom Gymnasium Rutesheim und „Crime Venture“ vom Johannes-Kepler-Gymnasium Leonberg gegen die anderen acht Finalistinnen und Finalisten durch. Der Sieg qualifiziert die Jugendlichen für die Teilnahme beim Bundeswettbewerb am 13. Juni 2023 in Berlin.

„Es begeistert uns, wie Schülerinnen und Schüler ihre vielen tollen Ideen mit viel Herzblut in JUNIOR realisieren, auch oder gerade wenn es vermeintlich unüberwindbare Hindernisse gibt, die es zu überwinden gilt“, sagte Südwestmetall-Geschäftsführer Stefan Küpper anlässlich der Preisverleihung. „Neben dem ökonomischen Erkenntniszuwachs liegt hier der besondere Wert von JUNIOR in der eigenen Persönlichkeitsentwicklung.“

Den zweiten Platz sicherte sich die Schülerfirma „Atmoosfaire“ vom Richard-Wagner-Gymnasium aus Baden-Baden mit der Herstellung von nachhaltigen und umweltfreundlichen Moosbildern. Auf dem dritten Platz landete das Team von „GRAVISION“ mit individuellen Gravierungen, ebenfalls vom

Ein Programm von

IWJUNIOR

SCHULEWIRTSCHAFT  
DeutschlandJA  
GermanyUnternehmergeist  
in die Schulen

Bundesförderer

Gefördert durch:

Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutzaufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen BundestagesIW  
INSTITUT  
FÜR DEUTSCHEN  
WIRTSCHAFTMaßstäbe  
neu definiertGESAMT  
METALL  
Das Arbeitgeberverbände der Metall- und Elektroindustrie

DeloitteStiftung

PENNY

unterstützt  
von der  
Citi Foundation

ups

Richard-Wagner-Gymnasium.

Neben den Unternehmenspräsentationen und Jury-Interviews stellten die Jugendlichen auf dem Landeswettbewerb ihre Ideen und Produkte am eigenen Messestand vor – und erhielten die Möglichkeit, sich untereinander als auch mit den Bildungs- und Wirtschaftsvertreterinnen und -vertretern auszutauschen.

## FÖRDERUNG IN BADEN-WÜRTTEMBERG

JUNIOR in Baden-Württemberg wird gefördert vom Arbeitgeberverband Südwestmetall. Der JUNIOR Landeswettbewerb Baden-Württemberg wird unterstützt vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg im Rahmen der Landeskampagne Start-up BW und vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg sowie von SCHULEWIRTSCHAFT Baden-Württemberg.

## ÜBER DIE JUNIOR SCHÜLERFIRMEN

Wie schafft man es, jungen Menschen das komplexe Thema Wirtschaft realitätsnah zugänglich zu machen? Ganz einfach, man lässt sie ein eigenes Unternehmen gründen. Mit unserem bundesweiten Angebot der JUNIOR Schülerfirmen werden junge Menschen zu Unternehmerinnen und Unternehmern. Im Sinne von "Entrepreneurship Education" entwickeln Schülerinnen und Schüler verschiedenster Schulformen eine eigene Geschäftsidee und setzen diese nach der Gründung einer Schülerfirma um. Wichtige Zukunftsthemen wie Nachhaltigkeit und Digitalisierung greifen die Jugendlichen selbstständig auf und gestalten diese aktiv mit. Sie erproben im Team unternehmerisches Handeln und lernen, verantwortlich Entscheidungen zu treffen. So werden wichtige Kompetenzen gestärkt, die junge Menschen fit für die Zukunft machen.

Weitere Informationen finden Sie auf [www.iwjunior.de](http://www.iwjunior.de).

## DIE IW JUNIOR GEMEINNÜTZIGE GMBH: EMPOWERING YOUTH

Seit 1994 bringen wir als IW JUNIOR gGmbH Entrepreneurship Education sowie berufliche und finanzielle Bildung in die Schulen. Wir machen wirtschaftliche Zusammenhänge praxisnah erlebbar, begeistern für Wirtschaftsthemen, vermitteln Grundprinzipien unternehmerischen Denkens und Handelns, fördern die Entwicklung von Schlüsselkompetenzen und zeigen unternehmerische Selbstständigkeit als berufliche Chance auf. Wir befähigen und bestärken junge Menschen, ihre Zukunft mit unternehmerischem Mindset aktiv und mutig zu gestalten. Dabei eröffnen wir Perspektiven, indem wir frühzeitig zur Persönlichkeitsentwicklung und Berufsorientierung der

Ein Programm von

IW JUNIOR

SCHULEWIRTSCHAFT  
Deutschland

JA  
Germany

unternehmergeist  
in die schulen

Bundesförderer

Gefördert durch:

Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz

Infopunkt eines Bundeslagers  
des Deutschen Bundestages

IW  
INSTITUT FÜR DEUTSCHEN  
WIRTSCHAFT

Maßstäbe / neu definiert

GESAMT METALL  
Der Arbeitgeberverband für alle im Metall-Beruf

DeloitteStiftung

PENNY

unterstützt  
von der  
Citifoundation

ups

Schülerinnen und Schüler beitragen – und sie dazu motivieren, Verantwortung zu übernehmen.

Mit unserem breiten Angebotsportfolio vermitteln wir Wissen, entfalten Potenziale als Unternehmerinnen und Unternehmer, schaffen Netzwerke und wirken so auf die berufliche und persönliche Entwicklung junger Menschen – ganz nach unserem Motto „Learn, Create, Connect, Effect!“

Weitere Informationen finden Sie auf [www.iwjunior.de](http://www.iwjunior.de).

## PRESSEKONTAKT

Institut der deutschen Wirtschaft Köln  
JUNIOR gGmbH  
Postfach 10 19 42  
50459 KÖLN

## ANSPRECHPARTNERINNEN

**Marie-Claire Gödde**  
Telefon: +49 (0)221 | 4981-794  
[goedde@iwkoeln.de](mailto:goedde@iwkoeln.de)

**Katharina Großkopf**  
Telefon: +49 (0)221 | 4981-544  
[grosskopf@iwkoeln.de](mailto:grosskopf@iwkoeln.de)

Ein Programm von

**iwJUNIOR**

**SCHULEWIRTSCHAFT**  
Deutschland



Bundesförderer

Gefördert durch:



hilft gemäß einem Beschluss des Deutschen Bundestages

**iw** INSTITUT DER DEUTSCHEN WIRTSCHAFT



**GESAMT METALL**  
Die Arbeitgeberverbände der Metall- und Elektroindustrie

DeloitteStiftung

unterstützt von der Citi Foundation

**PENNY**

